

Was sollte ein frischgewählter, normaler Schülersprecher über eine Schülerzeitung wissen?

Schülerzeitungen sind in erster Linie ein Sprachrohr von Schüler_innen. Genau wie für die großen Zeitungen gilt auch in der Schule ein Gesetz, welches besagt, dass die Texte nicht zensiert werden dürfen. Weil die Redakteur_innen viele Informationen sammeln, kannst du dich auch trauen, sie Dinge zu fragen, die du nicht weißt. Auch wenn du Probleme lösen möchtest, kannst du die Redakteur_innen darüber informieren, damit sie deine Probleme möglicherweise auch in der Zeitung ansprechen. Die Schülerzeitung kann dazu genutzt werden, Probleme anzusprechen, sollte aber nicht missbraucht werden, um jemanden zu mobben oder die Schülerschaft gegen die Schulleitung aufzuhetzen.

Wenn du eine Schülerzeitung gründen möchtest, solltest du folgende Dinge abarbeiten:

1. **Sprich** mit anderen Schüler_innen über deine **Idee**.
2. Überlegt euch, **warum** ihr die Zeitung machen wollt.
3. **Worüber** wollt ihr eure Leser_innen informieren?
4. **Wie oft** soll die Zeitung erscheinen? In **welcher Form**?
5. Überprüft, ob ihr die **nötige Technik** (z.B. Computer) und die geeigneten „**Fachleute**“ in eurem Team habt (Nichts ist schlimmer als ein Lektor, der eine Lese-Rechtschreibschwäche hat...). Wenn nicht, sprecht Schüler_innen gezielt an.
6. Bestimmt eine/n Chefredakteur_in.
7. **Verteilt die Aufgaben** innerhalb eures Teams
8. Bittet eine/n Lehrer_in, euch zu *unterstützen*. Gebt ihr/ihm eine klare Aufgabe in der Zeitung, und lasst euch nicht zu 100% von ihrer/seiner Meinung beeinflussen. Einen Lehrer im Team zu haben ist auch rechtlich wichtig, weil ihr jemanden benötigt, der „verantwortlich im Sinne des deutschen Presserechts“ (v.i.d.P.) ist.
9. Überlegt euch, wie ihr die Zeitung **finanzieren** wollt. Ihr könntet euch an z.B. die Elternspende wenden oder ihr veranstaltet einen Kuchenbasar.
10. Arbeitet an der Erstausgabe. Setzt euch **klare terminliche Ziele**. Die Redakteure schreiben Texte, die Layouter entwerfen ein Layout, die Lektoren korrigieren die Texte inhaltlich und formal und die Fotografen fotografieren, um die Texte anschaulich zu gestalten. Tauscht euch aus, diskutiert und stimmt euch ab.
11. Wenn ihr eure Zeitung fertig geschrieben und layoutet habt, überprüft nochmal alles auf **Rechtschreib- und Grammatikfehler**. Sucht euch eine **(Online)druckerei** und lasst eure Zeitung drucken. Lasst euch hierbei von euren Eltern und Lehrern unterstützen! Ihr seid noch minderjährig und dürft keine Verträge abschließen.
12. Macht **Werbung** für eure Zeitung und verkauft sie. Trefft euch nach dem Verkauf, und diskutiert, was gut lief und **was** bei der nächsten Ausgabe **verbessert werden soll**.